



NACHRICHTEN

der Marktgemeinde Ferschnitz

Der Bürgermeister informiert!



Geschätzte Ferschnitzerinnen, geschätzte Ferschnitzer!

Halbzeit der Gemeinderatsperiode

Es ist kaum zu glauben, aber die Hälfte der Gemeinderatsperiode 2015-2020 ist bereits vorüber. In den letzten zweieinhalb Jahren wurden viele geplante Projekte durchgeführt. Umgesetzt wurden unter anderem das Trinkwasserprojekt Brunnen Doislau, ein Kooperationsprojekt mit der Nachbargemeinde St. Georgen am Ybbsfelde, die Fertigstellung und Eröffnung des neuen Feuerwehrhauses, die sehr gelungene Generalsanierung des Kindergartens mit der Errichtung von zwei neuen Kinderspielflächen. Das Musikheim wurde wunderschön adaptiert und vergrößert, das Jugendheim neu errichtet. Das ehemalige Feuerwehrhaus wurde zum Wirtschaftshof umgebaut und der Gehweg nach Kirchholz und Unter Umberg konnte ebenfalls fertiggestellt werden.

Im Bereich Straßenbau hat sich einiges getan. Die Straßenzüge in Widen, Widenstraße, Hochgarten und der Gehsteig in der Schulstraße sowie die Parkflächen in Knötzling konnten asphaltiert und die Straßenbeleuchtung errichtet bzw. erneuert werden. Natürlich wurden hier überall auch die Breitbandleerrohre mit verlegt.

Sehr schön sind die neuen Parkplätze an der Hauptstraße geworden - ein gelungenes Projekt, welches in Zusammenarbeit mit der Landjugend in kurzer Zeit realisiert wurde.

Die Straßenmeisterei Amstetten-Süd hat dankenswerterweise die Landesstraße von Ferschnitz bis nach Truckenstetten general-

saniert. Im Zuge dieser Arbeiten wurden auch zwei Hydranten aufgestellt.

Nach den verheerenden Unwettern im Jahr 2016 wurden einige Regenwasserkanäle erneuert und verstärkt, einige weitere werden in den nächsten Jahren noch saniert und neu verlegt werden.

Sehr erfreulich war der Gemeindeenergiebericht, der uns ein sehr gutes Zeugnis ausstellte. So sind wir als Gemeinde im öffentlichen Bereich bereits zu 100% energieautark. Die neue E-Tankstelle ist ein weiterer Schritt in die richtige Richtung.

Mit dem Kauf vom ehemaligen Kaufhaus Perner hat die Gemeinde nun auch die Möglichkeit den alten Ortskern neu zu gestalten. Die Informationsveranstaltungen Ferschnitz 2030 waren der Startschuss zur Ortskernbelebung in Ferschnitz.

Es gab noch viele kleinere und mittlere Projekte, wie die neue Tapezierung des Turnsaals, der Ankauf von 15 Notebooks für die Volksschule sowie 10 Hundekotstationen - die nun endlich für saubere Gehsteige und Straßen sorgen sollen, u.v.m.

Natürlich gibt es noch viel zu tun in den nächsten Jahren. Im Straßenbau sind noch einige Ortsteile fertigzustellen. Die Projekte Ortskernbelebung, die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, die Breitbandversorgung und viele kleinere Arbeiten und Tätigkeiten sind noch zu realisieren.

**Redaktionsschluss der nächsten
Gemeindenachrichten:
Mittwoch, 18.10.2017, 09:00 Uhr**

**Besuchen sie die Gemeindehomepage
www.ferschnitz.gv.at**

Impressum: Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Ferschnitz, 3325 Ferschnitz, Marktplatz 1. Tel. Nr. 07473 / 8297, www.ferschnitz.gv.at FAX: DW, marktgemeinde@ferschnitz.gv.at Verlagsort, Herstellungsort, Erscheinungsort und Verlagspostamt 3325 Ferschnitz

Öko Projekt – Ersatzaufforstung Doislau

Im Europaschutzgebiet in der Doislau befinden sich letzte Bestände des seltenen Lebensraumtyps der Heißländer.

Ziel ist es, den Erhalt der Heißländer mit ihren seltenen Orchideenbeständen langfristig zu sichern und ein Pflegekonzept zu entwickeln.

Da wir die Flächen rund um den neuen Gemeindebrunnen auch nach wasser- und naturschutzrechtlichen Bedingungen pflegen müssen, bietet sich dieses einmalige Gelegenheit sehr gut an.

Die Gemeinden Euratsfeld, St. Georgen am Ybbsfelde und Ferschnitz haben sich deshalb entschlossen, sich an diesem ökologischen Projekt zu beteiligen.

Mit Frau MMag. Heidemarie Moser-Sturm aus Biberbach haben wir eine kompetente Botanikerin als Projektleiterin und Ansprechpartnerin vom Land NÖ zur Verfügung gestellt bekommen.

Es werden bei diesem Projekt ca. 1.250 ausgewählte Bäume und 350 Sträucher gesetzt, die durch ihre Eigenschaften mithelfen, die seltenen Heißländer mit ihren Orchideen zu erhalten. Mit dieser Arbeit können wir als Gemeinden einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt im Ybbs nahen Bereich beitragen.

Firmenjubiläum

Das Transportunternehmen Johann Luger feiert heuer sein 50 jähriges Firmenjubiläum. Ich möchte im Namen der Marktgemeinde sehr herzlich gratulieren und auch großen Dank aussprechen für die gute Zusammenarbeit im Bereich Schul- und Kindergartentransport.

Wir wünschen dem Unternehmen für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg

70 Jahre JVP

Die Junge ÖVP Ferschnitz feierte am 16. und 17. September mit einem gelungenen Fest das 70-jährige Gründungsfest.

Ich darf hier ebenfalls im Namen der Marktgemeinde sehr herzlich gratulieren und mich für die gute Zusammenarbeit bedanken.

10 Jahre Vespa Club

Der Vespaclub Ferschnitz feierte seinen 10. Geburtstag mit einer sehr gelungenen Veranstaltung im Schlosspark in Freidegg.

Die Marktgemeinde gratuliert zum 10-jährigen Bestehen und wünscht dem Verein für die Zukunft alles Gute und noch viele unfallfreie Ausfahrten.

*Ihr Bürgermeister
Michael Hülbauer*

Ausschneiden von auf öffentliches Gut überhängenden Ästen und Sträuchern

Es wird wieder daran erinnert, dass Bäume, Sträucher und Hecken welche besonders üppig gewachsen sind und mancherorts schon über die Grundstücksgrenze auf öffentliches Gut ragen, zu entfernen sind.

Mancherorts ist auch die Straßenbeleuchtung von Bäumen verdeckt, so dass die Verkehrsfläche nicht mehr ordnungsgemäß ausgeleuchtet werden kann.

Wir fordern daher alle Anrainer zu öffentlichen Gemeindestraßen, Güterwegen, Gehsteigen oder sonstigen Verkehrsflächen auf, ihre Bäume, Sträucher und Hecken, welche über die Grundstücksgrenze auf öffentliches Gut ragen, unverzüglich zu entfernen.

Für die Freihaltung des Luftraumes oberhalb und neben den Verkehrsflächen ist der Grundstückseigentümer, auf welchem der Baum bzw. die Sträucher und Hecken stehen, verantwortlich (Grundgrenze = Schnittgrenze).

Wir weisen auch darauf hin, dass für Folgen nach Unfällen oder Schäden an Fahrzeugen, welche auf eine Sichtbeeinträchtigung durch herabhängende Äste oder Sträucher zurückzuführen sind, die jeweiligen Grundstückseigentümer zur Verantwortung gezogen werden können.

Bausprechtag

Der nächste Bausprechtag findet am **Dienstag, den 24. Oktober 2017** von **17:00 bis 18:00 Uhr** am Gemeindeamt Ferschnitz statt. Die Baubehörde sowie Baumeister DI (FH) Kurt Oppenauer werden dabei ihre Fragen betreffend Bauvorhaben bearbeiten.

Eheschließungen im August 2017



Engelschärmüller Thomas und
Engelschärmüller Petra (Holzer)

Feldstraße 9/4

Wir wünschen alles Gute für den weiteren gemeinsamen Lebensweg!

Sterbefälle im August 2017



Bruckner Ing. Friedrich

Knötzling 24

im 64. Lebensjahr

WIR GEDENKEN UNSERER TOTEN

Die Marktgemeinde Ferschnitz informiert: Gratulationen

Feier der Jubilare, Juli bis November 2017

Die Marktgemeinde Ferschnitz lädt zur nächsten Gratulationsfeier für die runden Geburtstage ab dem 80. Lebensjahr bzw. Goldenen Hochzeiten am Freitag, den 17. November 2017 um 12:00 Uhr ins Gasthaus Golfclub, Daniel Raus-Augsten, nach Edla, ein. Die Einladungen werden an die Jubilare zeitgerecht versendet.

Veranstaltungskalender Oktober 2017

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
01.10.2017	Freiwillige Feuerwehr	Blutspenden	Gasthaus Affengruber	09:00-12:00
03.10.2017	Seniorenbund	Offenes Singen	Gasthof Potzmader	15:00
07.10.2017	ÖKB	Ausflug	Steyr	08:15-21:00
08.10.2017	Landjugend	Generalversammlung	Gasthaus Affengruber	10:30
08.10.2017	Seniorenbund	Herbsttage	Blindenmarkt	17:00
11.10.2017	Seniorenbund	Kartenspielen	Gasthaus Affengruber	15:00
14.10.2017	SPÖ	Gmoari-Gehen	Gasthaus Potzmader	12:30
15.10.2017	Pfarre	Jubelpaare	Pfarrkirche	08:45
17.10.2017	Gesunde Gemeinde	Vortrag Rücklinger Brunhilde	Mehrzwecksaal	19:30
19.10.2017	Seniorenbund	Seniorenball	Gasthaus Affengruber	14:00
26.10.2017	Union Sportverein	6. Ferschnitzer Fitnessstag	Start Marktplatz	10:00
31.10.2017	Raiffeisenbank	Weltspartag	Raiffeisenbank	
29.09.-11.11.	Gasthaus Affengruber	Wildwochen	Gasthaus Affengruber	

Die Marktgemeinde Ferschnitz gratuliert!

Hagler Christa, Am Sportplatz 6, wurde von der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich nach Abschluss des Bachelorstudium Lehramt für Volksschulen, mit Auszeichnung, der akademischen Grad „**Bachelor of Education**“ (BEd) verliehen.

Paungartner Johanna, Schmiedefeld 1, wurde von der Privaten pädagogischen Hochschule der Diözese Linz nach Abschluss des Bachelorstudium, mit Auszeichnung, der akademischen Grad „**Bachelor of Education**“ (BEd) verliehen.

Buchsbaumentsorgung im ASZ Ferschnitz-Kläranlage

Aufgrund der besonders ausgeprägten Buchsbaumzünslerplage in diesem Jahr besteht noch bis **31. Oktober 2017** die Möglichkeit, Buchsbaumabfälle im Altstoffsammelzentrum Ferschnitz-Kläranlage, abzugeben.

Dafür ist ein Container bereitgestellt, wo der Buchsbaumschnitt rund um die Uhr entsorgt werden kann.

Altstoffsammelzentrum – Öffnungszeiten Oktober 2017

Das Altstoffsammelzentrum Ferschnitz-Kläranlage ist an folgenden Tagen geöffnet:

Wochentag	Datum	Auf	Zu		Wochentag	Datum	Auf	Zu
Montag	02.10.2017	15:00	18:30		Montag	09.10.2017	15:00	18:30
Montag	16.10.2017	15:00	18:30		Montag	23.10.2017	15:00	18:30
Montag	30.10.2017	15:00	18:30					

Letzte Einfahrt 15 min vor Betriebsschluss!

Generell ist die Übernahmemenge je Anlieferer auf max. 1 m³ (entspricht ca. einem PKW-Anhänger) je Abfallart begrenzt. Mehrmengen werden nur nach Maßgabe der vorhandenen Entsorgungsvolumina der jeweiligen Entsorgungseinrichtung übernommen! Bei vollständig gefüllten Sammelbehältern, kann keine Übernahme von Abfällen dieser Abfallart durchgeführt werden.

Wochenend-Notdienste Oktober 2017

Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt	Apotheken
01.	Dr. Ulrike STIERSCHNEIDER Ferschnitz, Markstraße 15 07473/8232	DDr. BAYERL, Marbach an der Donau 07413 / 393	Stadion Apotheke, Ybbsstrasse 35 07472/65865
07.-08.	Dr. Franz Alois GABLER Euratsfeld, Gafringstraße 5 07474/280	Dr. med.dent. GUSENLEITNER, Aschbach-Markt 07476 / 766 00	Stadt Apotheke, Hauptplatz 17-19, 07472/62233
14.-15.	Dr. Christian Josef HAUNSCHMIDT Blindenmarkt, Hauptstraße 22 07473/66677	Dr. PLATTNER, Rosenau 07448 / 3910	Elias Apotheke, Reichsstraße 24 a, 07472/28107
21.-22.	Dr. Ulrike STIERSCHNEIDER Ferschnitz, Markstraße 15 07473/8232	Dr. ALTRUCHTER, Allhartsberg 07448 / 20 222	Mariahilf-Apotheke Wienerstrasse. 21, 07472/627110
26.	Dr. Franz Alois GABLER Euratsfeld, Gafringstraße 5 07474/280	Dr. med.dent. ECKERT, Amstetten 07472 / 29 064	Mariahilf-Apotheke Wienerstrasse. 21, 07472/627110
28.-29..	Dr. Horst HOLLIK Neumarkt/Y, Schubertstraße 11 07412/54028	Dr. NIGL, Amstetten 07472 / 62 900	Stadion Apotheke, Ybbsstrasse 35 07472/65865

Seit 1. April 2017 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 07:00 und 19:00 Uhr. Die Bereitschaft in der Nacht in der Zeit von 19:00 bis 07:00 Uhr wird in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ erbracht. **Notruf NÖ ist unter der Rufnummer 141** erreichbar. Telefonisch klärt ein Arzt oder eine Krankenschwester, ob überhaupt eine Visite nötig ist oder das Anliegen telefonisch oder zu einem späteren Zeitpunkt (zu normalen Ordinationszeiten) geklärt werden kann.

Ende der Sommerzeit

Die Sommerzeit 2017 endet am 29. Oktober 2017 um 03:00 Uhr. Dies bedeutet, dass die Uhren an diesem Tag von 03:00 Uhr Sommerzeit auf 02:00 Uhr Normalzeit zurückzustellen sind.



Beflaggung Nationalfeiertag

Die Gemeindebürger werden gebeten, ihre Häuser am **Donnerstag, den 26. Oktober 2017 (Nationalfeiertag)** zu beflaggen.



Ergebnis Trinkwasseruntersuchung 2017

Bei der Wasserversorgungsanlage Ferschnitz wurde die periodische Trinkwasseruntersuchung durchgeführt. Gemäß der Trinkwasserverordnung (TWV) ist die Gemeinde verpflichtet über die Analyseergebnisse folgender Parameter zu informieren.

Nitrat (NO₃)	10,3 mg/l	Parameterwert 50 mg/l
Pestizide		gem. TWV keine Untersuchung erforderlich
pH-Wert	7,5	Indikatorwert 6,5 – 9,5
Gesamthärte	17,6 °dH	
Carbonathärte	14,7 °dH	
Kalium (K)	2,16 mg/l	Indikatorwert 50
Calcium (Ca)	83,4 mg/l	Indikatorwert 400
Magnesium (Mg)	25,7 mg/l	Indikatorwert 150
Natrium (Na)	7,71 mg/l	Indikatorwert 200
Chlorid (Cl)	9,7 mg/l	Indikatorwert 200
Sulfat (SO₄)	35,3 mg/l	Indikatorwert 250
<u>Weitere Ergebnisse:</u>		
Ammonium (NH₄)	<0,05 mg/l	Indikatorwert 0,5
Nitrit (NO₂)	<0,01 mg/l	Parameterwert 0,1
Koloniezahl bei 22°C	54 KBE/1ml	Indikatorwert 100
Koloniezahl bei 37°C	6 KBE/1ml	Indikatorwert 20
Coliforme Bakterien	0 KBE/100ml	
E.coli	0 KBE/100ml	
Enterokokken	0 KBE/100ml	
Eisen (Fe)	<0,01 mg/l	Indikatorwert 0,2
Mangan (Mn)	<0,005 mg/l	Indikatorwert 0,05

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden im Rahmen des Untersuchungsumfanges eingehalten.

Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften. Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Freie Mietwohnung in Freidegg 116

Wohnung 2010 neu errichtet, 44 m², 1 Wohnküche + Dusche, WC, Schlafzimmer, Vorraum, Abstellraum im Stiegenhaus, Fußbodenheizung.

Ablöse für Wohnküche und Badezimmermöbel 550,00 Euro.

Zusätzlich ist bei Bedarf auch die Ablöse des Schlafzimmers vom Vormieter möglich.

Miete: 356,00 Euro, zusätzlich zur Miete Betriebskosten per Monat. 70,00 - -80,00 Euro

Kaution 3 Monatsmieten

Weitere Informationen bei Fam. Wischenbart, Freidegg, 0664/20 30 127, wischenbart@me.com

Wichtige Hinweise zur Nationalratswahl 2017

am 15. Oktober 2017

**Wahlzeit: 07:00 – 14:00 Uhr
Wahllokal im Feuerwehrhaus**

**Bitte nehmen Sie Ihre Wähler-
verständigungskarte und einen amtlichen
Lichtbildausweis in das Wahllokal mit!**

Wer darf bei der Nationalratswahl 2017 teilnehmen?

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger, die

- spätestens am 15. Oktober 2017, das 16. Lebensjahr vollendet haben (d.h. am 15. Oktober 2001 geboren und älter), und
- am Stichtag, das war der 25. Juli 2017, in einer österreichischen Gemeinde einen aktiven Hauptwohnsitz hatten bzw. als AuslandsösterreicherInnen im Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eingetragen wurden, und
- vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Wie können Sie wählen, wenn Sie am Wahltag nicht Ihr Wahllokal in der Hauptwohnsitzgemeinde aufsuchen können?

Dazu benötigen Sie eine **Wahlkarte**. Mit dieser können Sie wie folgt Ihre Stimme abgeben:

- Am Wahltag in jedem Wahllokal.
- Sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Weg der Briefwahl (Stimmzettel ausfüllen, diesen in das Wahlkuvert legen, auf der Rückseite der Briefwahlkarte unterschreiben, die Briefwahlkarte verschließen, zukleben und per Post, Boten oder persönlich rechtzeitig an die Bezirkswahlbehörde übermitteln. Sie brauchen kein Porto zu bezahlen). **Wichtig ist, dass Ihre Briefwahlkarte bis spät. 15. Oktober 2017, 17.00 Uhr, bei der Bezirkswahlbehörde eingelangt ist.**
- Am Wahltag vor einer besonderen Wahlbehörde (so genannte „fliegende Wahlkommission“).

Wie kommen Sie zu einer Wahlkarte?

- Persönlich (mit Lichtbildausweis),
- mit der Anforderungskarte (Amtlichen Wahlinformation, welche per Post ins Haus kommt)
- per E-Mail: marktgemeinde@ferschnitz.gv.at,
- online unter: www.wahlkartenantrag.at oder

Bis zu welchem Zeitpunkt kann die Ausstellung der Wahlkarte beantragt werden?

- **Schriftlich** (auch per Telefax, per E-Mail oder auf www.wahlkartenantrag.at) bis spätestens **11. Oktober 2017**,
- oder bis spätestens **13. Oktober 2017, 12.00 Uhr**, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine von der Antragstellerin oder vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist,
- **Mündlich** (nicht telefonisch) bis **Freitag, 13. Oktober 2017, 12.00 Uhr**

Sie holen Ihre Wahlkarte persönlich (mit Lichtbildausweis), durch eine Person mit Vollmacht am Gemeindeamt ab, oder Sie bekommen Ihre Wahlkarte mit der Post.

Was wird bei der Antragstellung benötigt?

- Bei **mündlicher Antragstellung**, falls nicht amtsbekannt, idealerweise ein amtlicher Lichtbildausweis (z. B. Pass, Führerschein, Personalausweis).
- Bei einer **schriftlichen Antragstellung** durch Glaubhaftmachung Ihrer Identität die Angabe der Passnummer.
- Bei einer elektronischen Antragstellung mittels qualifizierter elektronischer Signatur benötigen Sie keine weiteren Dokumente.

Bitte beachten Sie:

Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit Ihrer Wahlkarte Ihre Stimme abgeben, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie wählen möchten! Briefwahlkarten können auch bis zum Schließen des Wahllokals in jedem Wahllokal abgegeben werden.

Weitere Auskünfte erteilt gerne das Gemeindeamt, bzw. wird auf die Kundmachungen an der Amtstafel hingewiesen. **Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!**

Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrätin Barbara Schwarz beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2017/2018 in Höhe von **135,- €** zu gewähren.

Achtung! Zur eindeutigen Personenidentifikation ist die Sozialversicherungsnummer der AntragsstellerIn erforderlich, deshalb ist es erforderlich die E-Card bei der Antragstellung vorzuweisen!

Geförderter Personenkreis:

Den NÖ Heizkostenzuschuss können NÖ LandesbürgerInnen erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Brutto-Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

Berechnung der Einkünfte:

- Die monatlichen Brutto-Einkünfte dürfen den jeweils gültigen Richtsatz für die Ausgleichszulage gemäß § 293 ASVG nicht übersteigen.
- Leben mehrere Personen in einem Haushalt, so sind für die Berechnung des Haushaltseinkommens die Einkünfte aller in einem Haushalt lebenden Personen zusammenzurechnen (z.B.: Ehegatten, Lebensgefährten, Kinder, Enkelkinder, Großeltern, alle sonstigen MitbewohnerInnen). Die Richtsaterhöhung für Kinder ist solange zu berücksichtigen, wie für das betreffende Kind Familienbeihilfe bezogen wird.
- Für die Berechnung der Einkünfte aus der Land- und Forstwirtschaft sind als monatliche Einkünfte 4,16% des Einheitswertes laut letztem Einheitswertbescheid heranzuziehen.
- Für die Berechnung der Einkünfte aus der Land- und Forstwirtschaft sind als monatliche Einkünfte 4,16% des Einheitswertes laut letztem Einheitswertbescheid heranzuziehen.
- Bei Pacht und Miete sind die Einkünfte des letzten Jahres durch 14 zu dividieren, um die monatlichen Einkünfte zu erhalten.
- Bei Selbständigen sind die jährlichen Einkünfte des letzten Einkommenssteuerbescheides durch 14 zu dividieren, um die monatlichen Einkünfte zu erhalten.
- Erhalten AntragstellerInnen nur 12-mal jährlich Einkünfte, wie z.B. BezieherInnen von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder von Kinderbetreuungsgeld, so ist der Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG für diese Personen mit dem Faktor 1,166 zu multiplizieren, um sie mit jenen gleich zu stellen, die 14-mal jährlich Einkünfte beziehen.

Von der Förderung ausgenommen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen
- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Beistellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten
- alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben

Der Heizkostenzuschuss kann bis spätestens 30. März 2018 am Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes beantragt werden.

Zur Antragstellung im Gemeindeamt bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit: E-Card, Pensionsabschnitt, Einkommensnachweise, Übergabevertrag, Bankverbindung, Bestätigung über sonstige Einkünfte. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Näheres unter: <http://www.noel.gv.at/>

NÖ Landeskindergarten Ferschnitz

INITIATIVE LAND NÖ „Schutzengelaktion“

Erstmals im neuen Kindergartenjahr treffen alle 4 Gruppen im Turnsaal aufeinander:
Herr **Bürgermeister Michael Hülmbauer** und Herr **Vizebürgermeister Josef Dorninger** besuchten uns im Kindergarten und teilten den Kindern Schutzengelflügel aus

Über
**Emotionale Intelligenz-
und Herzensbildung**
zu einem
**Taktvollen
Miteinander**



BILDUNGSBEREICH - Ästhetik und Gestaltung

Wir gestalten Äpfel, Birnen, Schnecken...
aus selbstgemachter Knetmasse

- *künstlerisches Gestalten als Gemeinschaftsprozess erfahren
- *sich der eigenen Ausdrucksfähigkeit bewusst werden



BILDUNGSBEREICH – Natur und Technik

- *Naturmaterialien sammeln, bestaunen, verarbeiten
- *Phantasie entwickeln in der Durchführung eigener Ideen

BILDUNGSBEREICH – Ethik, Religion, Gesellschaft

Wir jausnen gerne miteinander

- *Grundverständnis entwickeln, dass jeder Mensch gleich viel wert ist;
- *Ein Miteinander erleben, sich von der Gruppe getragen fühlen



Fotos:
Kindergarten

BILDUNGSBEREICH Sprache und Kommunikation

Wir sprechen über den „APFEL“
*Wortschatz und Erzählkompetenz erweitern
*Anregung zum detaillierten Schauen und somit
Anregung des Mitteilungsbedürfnisses bei den Kindern



Gemeindeausflug 2017



Am 27. August führte der diesjährige Gemeindeausflug mit 27 Teilnehmern ins Weinviertel. Am Programm standen eine Führung in der Römerstadt Carnuntum sowie der Fa. Landgarten in Bruck an der Leitha. Die Besichtigung des Windparks war sehr interessant. Eine Besonderheit des Windparks Bruck an der Leitha ist ein Windrad mit Aussichtsplattform. Über eine Wendeltreppe steigt man über 279 Stufen hinauf und kann in circa 60 m Höhe in der verglasten Plattform den Rotorblättern zusehen, wie Windenergie in Drehbewegung umgesetzt und letztendlich Strom erzeugt wird. Der Ausflug fand einen gelungenen Abschluss beim Bio-Weinbau Raser/Bayer in Höflein.

Foto:privat

Eltern Kind Gruppe

Hallooo!! Die Sommerpause ist vorbei!

Die Krabbel- bzw. Spielgruppe startet wieder.

Alle Kinder vom Baby bis zum Kindergarten sind mit ihren Müttern bzw. Vätern herzlich dazu eingeladen.

Krabbelgruppe:

Manuela Maierhofer

Termin: dienstags,

ab 10. Oktober 2017, (14-tägig)

Spielgruppe:

Angelika Engelschärmüller

Termin: mittwochs,

ab 11. Oktober 2017, (14-tägig)

Ort: Mehrzwecksaal Ferschnitz

Wir freuen uns auf euch

Manuela Maierhofer und Angelika Engelschärmüller

Neuanmeldungen können nur mehr auf die Warteliste gesetzt werden.

Nähere Auskünfte bei:

Angelika Engelschärmüller

Tel. 07473/47701, Handy 0664/7300 9046

Generalversammlung der Landjugend Ferschnitz

Wir, die Landjugend Ferschnitz, feiern am 8. Oktober 2017 unsere alljährliche Generalversammlung, um auf das alte Jahr zurück zu blicken und einen neuen Vorstand zu wählen.

Wir beginnen gemeinsam mit einer Heiligen Messe in der Pfarrkirche und anschließend findet im Gasthaus Affengruber die Versammlung statt.

Bist du 14 Jahre oder älter, hast Lust uns kennenzulernen und möchtest einem Verein betreten, der Gemeinschaft großschreibt und für jeden Spaß zu haben ist?

Dann schnapp dir deine Freunde und sei am Sonntag, den 8. Oktober dabei!

Wir würden uns sehr auf Dich freuen!

Katrin und Stefan



PS: Nähere Infos erhältst du bei unserer Leiterin Katrin Eberl (0664/1647280)

Zwei Tonnen für saubere Zukunft

Nun ist es soweit: Die treue MEKAM-Tonne hat in unserer Gemeinde das Ende ihres Einsatzzeitraumes erreicht. **Daher wird sie nun im Herbst 2017 durch neue Tonnen für Rest- und Bioabfall ersetzt.**

So tauschen Sie Ihre Tonne: Die beiden neuen Tonnen werden vor der letzten Abfuhr der MEKAM-Tonne angeliefert. Die neuen Behälter werden kostenlos bis vor die Haustüre geliefert. Nachdem die neuen Tonnen angeliefert wurden, wird die bisherige MEKAM-Tonne ein letztes Mal entleert.

Dafür ist der Behälter wie gewohnt auf den vorgesehenen Abholplatz zu stellen. Kurze Zeit nach der Entleerung wird die Tonne abgeholt (ca. zwei Tage später). **WICHTIG: Lassen Sie Ihre MEKAM-Tonne nach der letzten Entleerung unbedingt am Abholplatz stehen!**

Ihre neuen Tonnen: Sofern Sie keine Änderungswünsche bekanntgegeben haben, erhalten Sie 2 neue Tonnen. Dabei handelt es sich um einen 240 Liter fassenden Restabfall-Behälter und eine 120 Liter große Bioabfall-Tonne. Beide Behälter sind farblich ident, jedoch unterscheiden sie sich durch Clips in unterschiedlichen Farben an der Oberseite des Deckels. Ein brauner Clip kennzeichnet die Bioabfall-Tonne, auf der Restabfall-Tonne befindet sich ein graues Farbmerkmal.

Warum werden die Tonnen getauscht? Erfahrungen in ganz Österreich zeigen, dass die Leute im Durchschnitt mit 2 Tonnen besser trennen können. Die bisherige MEKAM-Tonne hatte den Nachteil, dass Restabfall – oft auch unabsichtlich – im Bioabfall gelandet ist. Zudem verzeichnete der gesamte Bezirk Amstetten in den vergangenen Jahren erheblich geringere Bioabfallmengen als vergleichbare Bezirke. Die Bioabfälle dürften vermutlich zu einem großen Teil beim Restabfall gelandet sein. Dort verursacht er nicht nur hohe Kosten bei der Verbrennung, sondern es ist auch wirklich schade um hochwertiges Material. Schließlich lässt sich sauber getrennter Bioabfall ausgezeichnet zu wertvollem Kompost verarbeiten!

Aktuelle Infos: Wenn Sie Fragen zur Umstellung auf 2 separate Tonnen haben, können Sie sich an die Infoline des Gemeinde Dienstleistungsverbandes Region Amstetten unter 07475/53340-265 wenden.

Aktuelle Informationen zum Austausch der MEKAM-Tonne finden Sie unter: www.gda.gv.at



Fundgrube

Am Gemeindeamt wurde eine graue Damenjacke, Gr. 42 abgegeben. Die Jacke wurde beim Jahrmarkt vergessen und kann während der Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt abgeholt werden.

Lauftreff Ferschnitz

Der Lauftreff Ferschnitz war auch in den letzten Monaten sehr aktiv und erfolgreich unterwegs. Es ist sehr schön und natürlich auch motivierend wenn man sich die Teilnehmerlisten und Platzierungen ansieht. Gratulation an alle LäuferInnen zu ihren Leistungen.

Ergebnisse 30. Marktlauf Ybbsitz, 26. August 2017 (6.450 m Laufen)

- ⑨ Daxberger Herbert, Kl. Rang M40, Zeit 24:33,170, Kl. Rang 3
- ⑨ Daxberger Friedrich Kl. Rang M40, Zeit 26:14,020, Kl. Rang 10



Ergebnisse 9. Zwei-Stege-Lauf Hausmening, 2. September 2017 (6.000 m Laufen)

- ⑨ Daxberger Friedrich, Kl. Rang M40, Zeit 23:36,71, Kl. Rang 14
- ⑨ Reiter Lena, Kl. Schüler weiblich, Zeit 31:12,02, Kl. Rang 2
- ⑨ Oberleitner Silvia, Kl. Damen, Zeit 32:41,89, Kl. Rang 10

Ergebnisse 28. Marktlauf Euratsfeld, 16. September 2017 (5.032 m Laufen)

- ⑨ Mayerhofer Günther Kl. Rang M40, Zeit 19:04,9, Kl. Rang 10
- Daxberger Friedrich Kl. Rang M40, Zeit 19:46,4, Kl. Rang 16

Ergebnisse 20. Internationaler Wachau-Marathon – 17. September 2017:

Halbmarathon (21.097 m Laufen)

- ⑨ Daxberger Herbert, Kl. Rang M40, Zeit 1:20,58, Kl. Rang 7
- ⑨ Nenning Karl, Kl. Rang M40, Zeit 1:33,35, Kl. Rang 80

Ergebnis Ötztaler Radmarathon Sölden, 27. August 2017

(238 Kilometer, 5.500 Höhenmeter Rad fahren)

- ⑨ Reiter Christoph, , Kl. Rang M40, Zeit 10:11.32,8 Std, Kl. Rang 1002

Dienstag ist Lauftreff: Treffpunkt:

19:00 Uhr, Parkplatz hinter der Volksschule



Gesunde Gemeinde Ferschnitz



Strömen zur Stärkung des Immunsystems

Strömen ist eine Heilmethode, die durch das Berühren bestimmter Körperstellen nicht nur das Immunsystem stärkt, sondern auch keine Nebenwirkungen aufweist und nur ein paar Minuten dauert. In diesem Vortrag wird ein Einblick in die Methode gegeben und einfache Anwendungen für zu Hause gezeigt.

Ström-Trainerin: **Brunhild Rücklinger**
am **Dienstag, 17. Oktober 2017**
um 19:30 im Mehrzwecksaal Ferschnitz
Eintritt frei



Schwerpunktmäßig beschäftigen wir uns an diesem Abend mit der Vorbeugung und Behandlung von Erkältungsbeschwerden in der kalten Jahreszeit. Strömen ist schnell gelernt und kann am eigenen Körper oder an anderen praktiziert werden.

Berührung und Zuwendung sind
eine Wohltat für jeden Menschen.

Auf dem Weg zur familienfreundlichen Gemeinde und Kleinregion sind wir gerade dabei, sich in allen Lebensbereichen weiterzubilden. Am 19.09.2017 wurden wir in Kollmitzberg, im Gasthaus Grünberger von Hebamme Beatrix Cmolik als Expertin über den neuesten Wissensstand der Lebensphasen Schwangerschaft, Geburt, Familie mit Säugling und Kleinkind gebracht. Daraus entstanden einige Diskussionen, Einblicke in die Zukunft und Ideen für die Weiterentwicklung unserer Region. Auch Ihre Meinung wäre uns wichtig!

Die nächsten Termine für diese Veranstaltungen sind bereits fixiert:

16. Okt. 2017, 19:00 Uhr: Modul 2- Lebensphase Jugend mit Mag. Elke Indinger (BHW), in St. Georgen/Y. im Gh. Teufel.

23. Nov. 2017, 19:00 Uhr: Modul 3- Lebensphase Kindergartenkind/Pflichtschulalter mit Schulinspektorin Mag. Michaela Stanglauer, Blindenmarkt, Gh. Pitzl.



Weiterbildung
für
SozialkoordinatorInnen
der Kleinregion
Donau-Ybbsfelde.

Von links nach rechts (sitzend): Renate Leichtfried, Maria Seisenbacher, Johann Weidum, Manuela Brandstetter, Johannes Pressl, Edith Weichinger, Alexander Sattler, Karin Ebner, Hermi Berger
Von links nach rechts (stehend): Martina Gaid, Bernadette Amon, Birgit Weichinger, Beatrix Cmolik, Irene Kerschbaumer, Anita Pitzl, Marie-Sophie Weilharter, Monika Taschl, Monika Rafetseder, Hedwig Schagerl

Erste Hilfe Wiederholungskurs – Ausbildung für bestehende Ersthelfer

Nach der Verordnung des BMI für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, mit der die Arbeitsstättenverordnung und die Bauarbeiterschutzverordnung geändert wurden!

Dieser Kurs gilt nicht für den Erwerb des Führerscheins!

Termine: 8. und 9. November 2017, jeweils von 18:00 – 22:00 Uhr

Ausbildungsmodul: je 8 Stunden

Anmeldung: am Gemeindeamt 07473/8297 oder bei
AKL Hermine Berger 0664/782 4502

Kursort: Feuerwehrhaus Ferschnitz

Kursgebühr: 55,- Euro pro TeilnehmerIn, Die Kursgebühr ist bei der Anmeldung zu bezahlen

Bei einer Förderung durch die Initiative „Tut gut“ kann der Kostenbeitrag herabgesetzt werden.

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ersuchen wir um eine rasche Anmeldung



Aus Liebe zum Menschen.

Weihnachten im Schuhkarton

Es sind zwar noch ein paar Monate bis Weihnachten, jedoch beginnt bald wieder die Sammelaktion für das Projekt Weihnachten im Schuhkarton.

Mein Name ist Stefanie Ziervogl und lebe in Euratsfeld.

In den letzten beiden Jahren war ich lediglich ein "Päckchenpacker", habe mich jedoch heuer dazu entschieden die Zusammenarbeit etwas zu erweitern. In der Packsaison 2017 bin ich nun eine offizielle Sammelstelle, dh. alle Päckchen können bei mir abgegeben werden und werden von mir dann direkt in die Weihnachtswerkstatt zum Versand gebracht bzw. über DHL geschickt.

Im Vorjahr wurden alle Päckchen in unserem Bezirk nach Bulgarien gebracht und gemeinsam mit der ansässigen christlichen Gemeinschaft bzw. mit Schulen an die bedürftigen Kinder verteilt. Eine tolle Aktion - die Videos auf der Homepage machen einen glücklich.

Für Leute, die nicht einen ganzen Schuhkarton packen möchten habe ich es im Vorjahr so gemacht, dass auch einzelne Dinge der Liste abgegeben werden konnten und ich einige Kartons gemacht habe. Das ist je nach Belieben!



Weiteres möchte ich darauf hinweisen, dass es sich hierbei um eine christliche Aktion handelt, dh. hier wird eng mit Kirchengemeinden in den einzelnen Ländern zusammengearbeitet.

Die Abgabe kann bis spätestens 15. November erfolgen

Hier einige Vorschläge was gepackt werden könnte (nur neue Sachen, mehr Details auf der Homepage):

- **Kleidung (bitte nicht waschen):** Badeanzug, Badehose, Basecap, Handschuhe, Hausschuhe, Hemd, Jacke, lange oder kurze Hose, Mantel, Mütze, Pullover, Rock, Schal, Schuhe, (Ski-) Unterwäsche, Socken, Sportsachen, Strumpfhose, Stirnband, T-Shirt etc.
- **Kuscheltiere**
- **Hygieneartikel:** Creme, Deoroller/Deospray, Duschgel & Shampoo (wenn es auslaufsicher verpackt ist), Haarbürste, Haarschmuck, Handcreme, Handtuch, Kamm, Lippenpflegestift, Waschlappen, Zahnbürste, Zahnpasta, Zahnputzbecher etc.
- **Spielzeug:** Auto, Ball, Barbiepuppe, Baseball mit Handschuh, Bilderbuch ohne Text, Blockflöte, Dynamotaschenlampe, Flugzeug, Fußball mit Luftpumpe, Gummiball (Flummi), Gummitwist, Jo-Jo, kleines Softball-Set, Knete, Kreisel, Lego, Malbuch, Mundharmonika, Murmeln, Poesiealbum, Puppe und Puppenkleider, Puzzle, Springseil, Sticker / Stickeralbum, Kartenspiele (UNO, Quartett etc.), Tischtennisschläger und -bälle, Würfelspiel / Würfel etc.
- **Originalverpackte Süßigkeiten (mind. haltbar bis März des Folgejahres):** Bonbons/ Kaugummi/Lutscher ohne Gelatine oder Geliermittel, Sahnebonbons, Schokolade ohne stückige Füllung (z. B. Nougat, Sahne, Milchcreme, Vollmilch), Schokolinsen, Schokokränze, Toffeebonbons, Traubenzuckerbonbons oder -lutscher, Überraschungsei, weiße Schokolade, Zartbitterschokolade
- **Schulmaterialien:** Bastelmappe, Bastelschere (rund), Bilderbuch, Bunt-/Bleistifte mit Anspitzer und Radiergummi, Block, Briefpapier/ -umschläge, Federtasche, Füller mit Patronen, Geodreieck, Holzstifte, Kalender, Klebestift, Kreide, Kugelschreiber, Lineal, Malbücher, Malkasten, Pinsel, Schulhefte, Solartaschenrechner, Wachsmalkreide, Zirkel etc.
- **Persönliche Grüße** und/oder ein Foto von Ihnen

Wie gesagt, es würde mich sehr freuen, wenn hier einige Interesse haben und die Aktion unterstützen. Ist natürlich auch ein tolles Weihnachtsprojekt für Schulen oder andere Gruppen.

Danke für die Unterstützung und die Rückmeldung!

Liebe Grüße

Stefanie Ziervogl, Hoher Rain 24, 3324 Euratsfeld, 0664 / 4889335



KAFFEE IM FOKUS: FAIRTRADE-GEMEINDETAGUNG DAS PROGRAMM

5. OKTOBER
17:00 UHR
WR. NEUSTADT

Besuchen Sie unsere FAIRTRADE-Gemeindetagung und erfahren Sie Wissenswertes und Neuigkeiten aus der FAIRTRADE-Welt! Selbstverständlich bietet die Tagung auch Zeit für Ihre Fragen, Anliegen und zur Vernetzung mit den Gästen aus den anderen FAIRTRADE-Gemeinden.

POLIZEI KRIMINALPOLIZEILICHE BERATUNG



Im Schutz der Finsternis

Im Herbst setzt die Dämmerung schon zeitig ein. Während viele noch arbeiten, suchen sich Einbrecher am Abend im Schutz der Dunkelheit ihre Tatorte aus. Sie kommt jedes Jahr wieder, die Zeit der Dämmerungseinbrüche. Wie können Sie sich davor schützen?

Hier unsere Tipps:

- **Viel Licht – sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.**
Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.
Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert.
- **Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen**, um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.
- **Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen.** Außensteckdosen ab- oder wegschalten.
- **Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden** (trotz versperrbarer Fenstergriffe).
- Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die **kostenlose und objektive Beratung** durch die **Kriminalpolizeiliche Beratung** in Anspruch.
- **Zeigen Sie verdächtiges Verhalten in Ihrer Nachbarschaft unter der österreichweiten Rufnummer 059 133 an.** Sie können damit einen aktiven Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit in Ihrer Region leisten.

• **Landeskriminalamt NÖ – Kriminalprävention**

- Tel.: 059 133 - 30 - 3750 oder Mail: lpd-n-lka-kriminalpraevention@polizei.gv.at
- www.polizei.at/noe - www.bmi.gv.at/praevention/

.WISSEN SCHÜTZT



NÖ Imkerverband Bezirksgruppe Amstetten informiert

Die Bienenhaltung in Österreich ist jedermann und grundsätzlich ohne Beschränkung möglich. Es gibt derzeit keine Verpflichtung zu einer Mitgliedschaft bei einer Interessensvertretung.

Eine Mitgliedschaft bei einer Ortsgruppe des NÖ-Imkerverbandes ist jedoch aus Gründen der aktuellen Information, Versicherungsschutz, Fachzeitschrift usw. zu empfehlen.

Die Bienenhaltung ist entsprechend der Gesetzeslage im Kompetenzbereich der Bundesländer. Es sind daher die im jeweiligen Bundesland geltenden Vorschriften (Landesgesetze) zu beachten.

Andere Bereiche, wie z.B. die Bienengesundheit, fallen in den Kompetenzbereich des Bundes (Bundesgesetze).

Den Halterinnen und Haltern von Bienenvölkern wird daher dringend angeraten, sich vor Erwerb von Bienenvölkern, über die jeweils geltenden Gesetze und Verordnungen zu informieren, da in den meisten Gesetzen empfindliche Strafbestimmungen, für den Fall der Zuwiderhandlung, enthalten sind.

Schi- und Snowboardkurs 2017

Der Schiclub Union Neustadtler erklärt sich bereit, ab **einer gewissen Teilnehmerzahl von Kindern und Betreuern** eine **separate Einstiegsmöglichkeit in Ferschnitz** für den **Schi- und Snowboardkurs auf der Forsteralm** anzubieten.



Einige genauere Details zum Kurs (eine genauere Ausschreibung folgt):

Termin: 27. – 30. Dezember 2017 (Ersatztermin erste Jänner Woche)

Kosten: Kursbeitrag ca. EUR 90,00 (beinhaltet Kurs und Bus)
Kosten für Essen und Liftkarte werden am letzten Tag bei der Siegerehrung eingehoben

Leistungen: Einteilung in Gruppen je nach Fahrtenkenntnissen

Mittagessen in der Schihütte Forsterau

Am letzten Kurstag findet ein Abschlussrennen statt

Jeder Teilnehmer erhält bei der Siegerehrung Urkunde und Pokal

Der Kurs darf aus rechtlichen Gründen nur für Vereinsmitglieder abgehalten werden. Nichtmitglieder haben die Möglichkeit dem Verein beizutreten (Mitgliedsbeitrag ab 6 Jahren € 6,00).

Für die genauere und detaillierte Planung des Kurses bzw. **das Zustandekommen der neuen Einstiegsmöglichkeit in Ferschnitz** melden Sie sich **bei Interesse bitte bis 15.10.2017 bei Hiessleitner Franz unter 0664/73611227.**

Unbeschwert durch die Wechseljahre

Die Wechseljahre - eine Zeit der Veränderung, die sich bei vielen Frauen körperlich und seelisch auswirkt. Viele sind unsicher, was sie erwartet. Doch mit der richtigen Einstellung kann man die Lust und Lebensfreude in der zweiten Lebenshälfte neu entdecken.

Im Vortrag der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) erklären Fachleute die Veränderungen des Körpers und die Wirkung der Hormone. Wie hilfreich ein gesunder Lebensstil ist und was man gegen Beschwerden wie Hitzewallungen und Schlafstörungen tun kann, sind ebenfalls Themen des Vortrages.

Wann: 23.10.2017, 18:30 Uhr

Wo: NÖGKK-Service Center Amstetten, Anzengruberstr. 8, 3300 Amstetten

Eintritt frei! Anmeldung erforderlich unter 050 899-0154 oder unter amstetten@noegkk.at

Richtige Motivation bewegt

"Beim Laufen bekomme ich den Kopf frei", "Wenn ich mit Freunden walken gehe, bin ich nachher viel ausgeglichener" - wer Bewegung in den Alltag integriert, weiß um die positiven Auswirkungen auf Körper, Geist und Seele. Dennoch gelingt es vielen Menschen nicht, den inneren Schweinehund zu überlisten.

Im Vortrag der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) gehen Fachleute auf die psychologischen Hintergründe der Motivation ein und machen Lust auf Sport und Bewegung. Mit dem HAPA-Modell wird eine erfolgreiche Strategie vorgestellt, die vom Wissen zum Handeln führt. Suggestion und Achtsamkeitsübungen sind ebenfalls Themen des Vortrages.

Wann: 18. Oktober 2017, 18:30 Uhr

Wo: Magistrat der Stadt Waidhofen, Großer Sitzungssaal, Stadtplatz 28, 3340 Waidh./Ybbs

Eintritt frei!, Anmeldung erforderlich unter 050 899-0154 oder unter amstetten@noegkk.at

Einladung



**Tage der offenen Tür
in Rogatsboden**

21. u. 22. Oktober 2017

Samstag 11:00 - 17:00 Uhr

11:00 Uhr Festakt

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

10:00 Uhr HI. Messe

www.noel.lebenshilfe.at



Neubau oder Sanierung

Interessante Angebote für HäuslbauerInnen – Herbst 2017

**Mein Haus: Nachhaltig gebaut,
erneuerbar beheizt**

**Kostenloser Info-Nachmittag zu
Bauweisen und Haustechnik**

**Freitag, 13. Oktober 2017 von
14 - 20 Uhr, Amstetten, Leiner-Straße 6**

Die Energie- und Umweltagentur NÖ und die Klima- und Energiemodellregionen Amstetten Nord und Süd liefern mit diesem Infonachmittag gute Entscheidungsgrundlagen zum Hausbauen. In Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern (Fachfirmen) werden einerseits die verschiedenen Bauweisen und ihre Vorzüge/Nachteile erklärt und andererseits die Elemente einer energiesparenden Haustechnik vorgestellt. Der Workshop bietet den TeilnehmerInnen die Gelegenheit, offene Fragen zu klären und individuelle Anliegen zu besprechen. Info und Anmeldung unter www.enu.at/Veranstaltungen



UNION SPORTVEREIN
INTERSPORT WINNINGER
FERSCHNITZ

ZVR: 986292693

Obmann: Adolf Schindlegger

3325 Ferschnitz, Freidegg 105/1 mobil: 0676 8582432100

6. FERSCHNITZER FITNESSTAG

26. Oktober 2017

Alle Ferschnitzer sind herzlich eingeladen, an diesem Tag dabei zu sein!

Start: 10.00 Uhr beim Gemeindezentrum

Radfahren
Laufen
Nordic Walking

Mittagessen: 12.00 Uhr im GH Affengruber



Dieser Fitnessstag soll alle FerschnitzerInnen animieren den Nationalfeiertag in Bewegung zu verbringen, die wunderschöne Landschaft zu genießen und für die eigene Fitness und Kondition etwas zu tun.

FÜR IHRE SICHERHEIT

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM



in ganz Österreich am Samstag, 7. Oktober 2017, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 7. Oktober nur Probealarm!



ALARM



1 min. auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 7. Oktober nur Probealarm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 7. Oktober nur Probealarm!

